

# Kompromiss als Konzept

Die neue «Glastron GS 259» ist weder ein reinrassiges Sportboot noch ein gemütlicher Weekend-Cruiser. Doch sie bietet mehr, als man auf den ersten Blick erwarten würde.



## Glastron GS 259

<b>Werft</b>	Glastron Boats (Cadillac, USA)
<b>Länge</b>	7,62 m
<b>Breite</b>	2,55 m
<b>Gewicht</b>	ca. 2800 kg
<b>Treibstoff</b>	265 l
<b>Zulassung</b>	9 Personen
<b>CE-Kategorie</b>	C
<b>Motorisierung</b>	MerCruiser 6.2 L ECT mit Bravo III (BSO II)
<b>Leistung</b>	300 PS (224 kW)
<b>Basispreis</b>	ab CHF 100 600.– (inkl. MwSt.)
<b>Testboot</b>	CHF 128 430.– (inkl. MwSt.)

\_Hausammann Caravans und Boote AG  
\_8592 Uttwil, [www.hausammann.ch](http://www.hausammann.ch)

marina.ch  
Ralligweg 10  
3012 Bern

Tel. 031 301 00 31  
[marina@marina-online.ch](mailto:marina@marina-online.ch)  
[www.marina-online.ch](http://www.marina-online.ch)  
Tel. Abodienst: 031 300 62 56



Einfach für Leute,  
die auch auf  
dem Wasser am  
liebsten alles unter  
einen Hut bringen  
möchten.



 Punkt für Punkt

**Fahreigenschaften**



Glastron ist bekannt für dynamische Rumpfformen, die gute Fahreigenschaften bieten. Das ist bei der GS 259 nicht anders. Auch wenn das Boot ein relativ hohes Freibord hat, liegt es stabil und ruhig im Wasser. Die ausgeprägten Kimmkanten helfen beim Beschleunigen und sorgen in der Gleitfahrt für eine angenehme Spurtreue. Auch enge Kurven oder abrupte Manöver stellen kein Problem dar. Und dank des (optionalen) Bugstrahlruders bleiben auch umständliche Hafenanöver mit der GS 259 ein Kinderspiel.

**Motorisierung**



Das Testboot war mit einem Mercruiser 6.2 L ECT (300 PS) und einem Bravo-III-Antrieb ausgestattet. Diese Kombination erfüllt BSO II und ist zugleich die stärkste für die GS 259 angebotene Motorisierung. Die zur Verfügung stehende geballte Ladung Kraft passt zu den erwähnten guten Fahreigenschaften und bietet in jeder Situation viel Fahrspass. Eine angenehme Marschfahrt liegt bei etwa 33 km/h mit 3500 Umdrehungen, als Spitzengeschwindigkeit konnten beim Test über 65 km/h gemessen werden.

**Ausstattung**



Die Glastron GS 259 ist in der Standardversion schon gut ausgestattet, verschiedene Pakete und einzelne Optionen werten das Boot aber weiter auf. Erwähnenswert sind das XL-Komfortpaket (div. elektronische Instrumente, Edelstahlklampen, Cockpitteppich) und das Dockside Power Paket (Landanschluss, Kochplatte, Heckdusche). Ebenfalls zu empfehlen sind unter anderem die verlängerte Badeplattform, die Polster auf dem Vordeck und das solide, auch während der Fahrt brauchbare Bimini.

 **Lori Schüpbach**

Was oft zu einem Unbehagen führt, ist bei der Glastron GS 259 Teil des Konzepts und «weder noch» in der Einleitung könnte eigentlich ersetzt werden mit «sowohl als auch». Tatsächlich wurde die GS 259 von Glastron als Kompromiss entwickelt: Für Familien, denen ein reines Sportboot der GT- oder GTS-Serie zu radikal ist und zu wenig Komfort bietet. Für Eigner, die sich viel Platz wünschen, aber trotzdem zwischen auch sportlich unterwegs sein wollen. Oder einfach für Leute, die auch auf dem Wasser am liebsten alles unter einen Hut bringen möchten. Häufig – um nicht zu sagen: meistens – ist ein Kompromiss keine gute Ausgangslage für ein Boot. Bei der Glastron GS 259 hat der Test jedoch gezeigt, dass dieses Konzept funktioniert.

**Varianten im Cockpit**

Über die verlängerte Badeplattform (eine Option, die sehr empfehlenswert ist) gelangt man in das zwei Stufen höher liegende Cockpit. Der Durchgang auf der Backbordseite führt sogleich an der Wetbar vorbei, die weit hinten platziert ist und neben einer Spüle und einem Kühlschrank auch eine praktische Glaskeramik-Kochplatte bietet. Der Vorteil dieser Aufteilung: Die Gefahr, dass allfälliger Rauch beim Kochen oder Braten die gemütliche Runde im Cockpit stört

oder gar in die Kabine strömt, ist eher klein. Zudem ist so der Kühlschrank von der Badeplattform aus in Griffnähe...

Gegenüber der Wetbar befindet sich mit der U-Sitzbank das eigentliche Kernstück des Cockpits. Die Lehne der achterlichen Sitzbank kann ebenso umgeklappt werden wie diejenige der Sitzbank des Steuerstandes. So sind diverse Varianten möglich und die Einteilung kann jederzeit den aktuellen Bedürfnissen angepasst werden. Wenn der Cockpitisch abgesenkt und das entsprechende Einlegekissen darauf platziert wird, entsteht ausserdem eine grosse, gemütliche Sonnenliege.

In der Verlängerung der Wetbar steht auf der Backbordseite eine bequeme Chaiselongue zur Verfügung. Ideal, um in Ruhe ein Buch zu lesen oder einfach die Zeit auf dem See zu geniessen.

Drei Tritte führen vom Cockpit durch die aufklappbare Windschutzscheibe auf das Vordeck. Hier befindet sich eine weitere attraktive Liegefläche, die gerade vor Anker äusserst beliebt sein wird. Apropos: Als Option kann im Bug eine elektrische Ankerwinde montiert werden.

Zurück ins Cockpit und noch ein Wort zum Steuerstand: Die Sitzbank für den Fahrer ist bequem, bietet jedoch nicht den gleichen Halt wie ein Schalensitz. Aber schliesslich ist die Glastron GS 259 auch kein reinrassiges Sportboot...

marina.ch

Ralligweg 10

3012 Bern

Tel. 031 301 00 31

marina@marina-online.ch

www.marina-online.ch

Tel. Abodienst: 031 300 62 56




#### Platz unter Deck

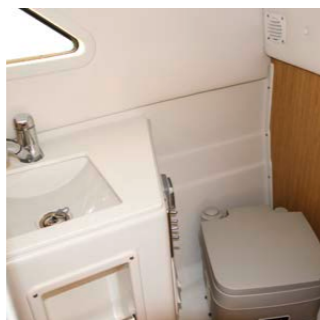
Der Salon überrascht mit einem freundlichen, hellen Ambiente und mit einer Stehhöhe von 1,90 m. Das ist deutlich mehr als in den meisten vergleichbaren Booten. Auf der U-Sitzbank mit einem kleinen Salontisch finden vier Personen Platz – zum Essen wird es allerdings doch relativ eng. Aber möglich wäre es, nicht zuletzt auch, weil die Pantry mit Spüle, Kühlschrank und Mikrowelle doch eine ganz brauchbare Infrastruktur bietet.

Die U-Sitzbank kann mit einem weiteren Einlegekissen in eine asymmetrische Koje umgebaut werden. Mit einer Länge von 1,75 m eignet sich diese jedoch nur für Kinder. Im Gegensatz dazu fällt die Unterflurkoje mit 2,10 x 1,35 m angenehm gross aus, so dass hier auch zwei erwachsene Personen schlafen können. Allerdings ist der Zugang an den Stufen aus dem Cockpit vorbei relativ schmal.

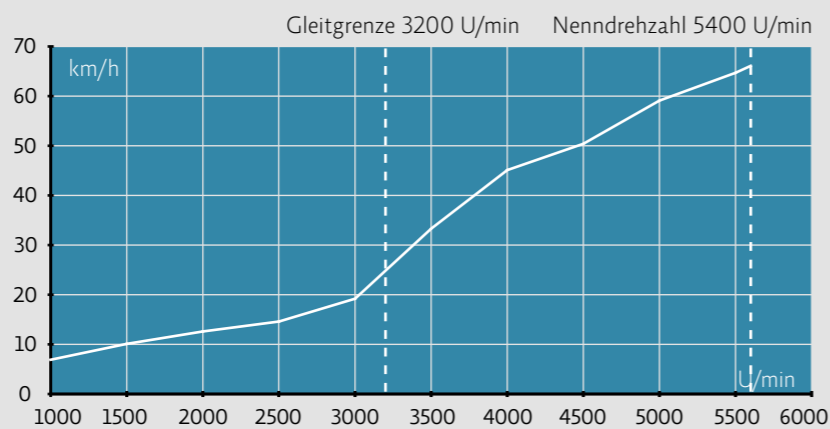
Bleibt noch die separate Toilette mit einem Waschbecken und einem Chemie-WC (optional ist auch ein elektrisches WC erhältlich). Lobenswert sind auch hier die Platzverhältnisse: Auf dem WC kann eine erwachsene Person tatsächlich entspannt sitzen und dabei die Türe schliessen – was in der 8-Meter-Klasse nicht immer der Fall ist...

#### Fazit

Mit der GS 259 ist Glastron genau der Kompromiss gelungen, vor dem sich viele Werften fürchten. Und an dem viele Werften auch schon gescheitert sind. Weder Sportboot noch Weekend-Cruiser. Oder eben anders ausgedrückt: Sowohl Sportboot als auch Weekend-Cruiser. 



#### Geschwindigkeitsmessung mit GARMIN



Leerlauf: 800 U/min, Höchstgeschwindigkeit: 66.1 km/h bei 5600 U/min. Gemessen auf dem Zürichsee, mit GPS, 2 Personen an Bord, kein Wind, wenig Wellen.

# marina.ch

Das nautische Magazin der Schweiz

marina.ch

Ralligweg 10

3012 Bern

Tel. 031 301 00 31

marina@marina-online.ch

www.marina-online.ch

Tel. Abodienst: 031 300 62 56